

Rapports des Sociétés affiliées à la Société Helvét. des Sciences Naturelles

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **122 (1942)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VI.

Rapports des Sociétés affiliées à la Société Helvét. des Sciences Naturelles Berichte der Zweiggeseellschaften der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft Rapporti delle Società affiliate alla Società Elvetica delle Scienze Naturali

A. Sociétés suisses de branches spéciales des Sciences Naturelles Schweizerische Fachgesellschaften Società svizzere di rami speciali delle Scienze Naturali Rapports sur l'exercice 1941

1. Société géologique suisse

(Fondée le 12 septembre 1882 à Linthal)

Comité et délégué au Sénat : Sans changements.

Etat des membres : 453 membres, dont 369 personnels, 84 impersonnels, 285 en Suisse et 68 à l'étranger.

Publication : « *Eclogae geologicae Helvetiae* », vol. 34 (en commission chez Birkhäuser & C^{ie}, Bâle).

Assemblée générale : A eu lieu le 7 septembre 1941 à l'Institut géologique de l'Université de Bâle. Une excursion a eu lieu ensuite du 8 au 11 septembre dans le Jura du Nord de la Suisse, sous la direction de M. le D^r Vonderschmitt.

Fribourg et Genève, le 5 mai 1942.

Le Président : *J. Tercier*.

Le Secrétaire : *Augustin Lombard*.

2. Schweizerische Botanische Gesellschaft

(Gegründet 1889)

Das Jahr 1941 brachte für die Gesellschaft zwei wichtige Anlässe : einmal die Frühjahrsversammlung am 17. und 18. Mai in Bern mit einem grösseren Vortrag am Abend des 17. und mit sechs kürzeren Mitteilungen am Vormittag des 18. Mai, während am Nachmittag eine Exkursion an die Jurahänge bei Biel stattfand. Diese Berner Tagung sollte gleichzeitig der vor 51 Jahren in Bern erfolgten Gründung der S. B. G. gedenken. Sodann hielt unsere Gesellschaft am 7. September in Basel anlässlich der Jahresversammlung der S. N. G. ihre ordentliche Haupt-

sitzung ab. Bei dieser Gelegenheit wurden im ganzen 15 wissenschaftliche Themen behandelt und nach Schluss der Tagung noch eine gutbesuchte Exkursion nach dem Hofstetter Köpfl am Blauen durchgeführt.

Die Haupttätigkeit unserer Gesellschaft neben den Jahresversammlungen stellt jeweilen die Herausgabe der « Berichte » dar, die für die schweizerischen Botaniker je länger je mehr Hauptpublikationsorgan für ihre wissenschaftlichen Untersuchungen geworden sind, besonders seitdem das Ausland für uns zum guten Teil unzugänglich wurde. Diese Publikation verursacht aber der Gesellschaft unverhältnismässig hohe Kosten, die trotz der kürzlich erfolgten Erhöhung der Mitgliederbeiträge nicht ganz gedeckt werden können. Auch die Bundessubvention, so hochwillkommen sie uns ist, genügt da noch nicht. Mit Jahresbeginn sahen wir uns vor einem Defizit von rund Fr. 1800.—, das nun, auf Ende des Berichtsjahres, noch um rund Fr. 1000.— gestiegen ist. So ist es begreiflich, dass der Vorstand mit einiger Besorgnis auf die gegenwärtige finanzielle Situation blickt, die trotz vermehrter Propaganda und äusserster Sparsamkeit nur durch einschneidende Massnahmen (ganz erhebliche Einschränkung der « Berichte » zum Schaden der schweizerischen Botaniker und der Wissenschaft selber) oder dann durch neue Einnahmequellen (woher?) behoben werden kann.

Zahl der Mitglieder auf Ende 1941: 5 Ehrenmitglieder, 270 ordentliche und 9 Kollektivmitglieder in der Schweiz, 40 ordentliche Mitglieder im Ausland; 5 Todesfälle, 8 Austritte, 21 Eintritte.

Bern, den 13. Januar 1942.

Der Präsident: Prof. W. Rytz.

3. Schweizerische Zoologische Gesellschaft

(Gegründet 1894)

Vorstand: Prof. Dr. J. Kälin, Präsident; Dr. O. Büchi, Vizepräsident; Dr. H. Güntert, Sekretär; Dr. R. de Lessert, Quästor und Generalsekretär.

Mitgliederzahl am 31. Dezember 1941: 162.

Wissenschaftliche Tätigkeit: Am 5. und 6. April fand in Bern die jährliche Generalversammlung statt unter dem Vorsitz von Prof. Dr. F. E. Lehmann. Die Herren Prof. Dr. R. Geigy, Basel, und Prof. Dr. E. Hadorn, Zürich, hielten je ein Diskussionsreferat zum Thema « Aktuelle Fragen der tierischen Metamorphose ». Ausserdem wurden 11 kürzere wissenschaftliche Mitteilungen und 3 Demonstrationen gegeben. Sämtliche Referate sind in teilweise gekürzter Form im Heft Nr. 3 des 48. Bandes der « Revue suisse de zoologie » publiziert worden (Seite 483—568).

Anlässlich der Tagung der S. N. G. in Basel fand am 7. September 1941 eine zweite Sitzung statt. Dasselbst wurden 9 Referate gehalten, von denen die meisten auszugsweise in den « Verhandlungen » der S. N. G. vom Jahre 1941 zur Veröffentlichung gelangen.

Publikationsorgan: Von der « Revue suisse de zoologie » erschien im Berichtsjahr der 48. Band. Er umfasst in 895 Seiten 23 Arbeiten mit

11 Tafeln, 449 Textabbildungen, 31 Tabellen im Text und 1 Karte. Die Zeitschrift bringt die Vielseitigkeit der zoologischen Forschung in der Schweiz sowie ihre eidgenössisch-kulturelle und internationale Bedeutung zum Ausdruck. Die Bundessubvention von Fr. 2500.— sowie ein Aktivsaldo von Fr. 600.— wurden der « Revue suisse de zoologie » zur Deckung ihres Defizites überwiesen. Der Präsident: *J. Kälin*.

4. Schweizerische Chemische Gesellschaft

(Gegründet am 6. August 1901)

Auch das Geschäftsjahr 1941 verlief trotz der Zeitereignisse normal. Die Einschränkung des Verkehrs mit dem Ausland und der Wegfall internationaler Kongresse bewirkte einen besonders guten Besuch unserer Sitzungen. Es fanden im Berichtsjahr, wie üblich, zwei Sitzungen statt: die Winterversammlung am 2. März in Neuchâtel, die Sommerversammlung im Rahmen der 121. Jahresversammlung der S. N. G. in Basel vom 6.—8. September.

Die Zunahme unserer Mitglieder betrug im ganzen 25. Danach setzt sich auf 31. Dezember 1941 unser Mitgliederbestand zusammen aus: 5 Ehrenmitgliedern, 1163 ordentlichen Mitgliedern, 223 ausserordentlichen Mitgliedern, zusammen 1391.

Im Juli konnten wir unserm Ehrenmitglied, Prof. Dr. M. Bodenstein, Berlin, zum 70. Geburtstag gratulieren. Am 13. Dezember feierte unser Schatzmeister, Herr Dr. G. Engi, seinen 60. Geburtstag. Der Präsident hat ihm die Glückwünsche der Gesellschaft übermittelt. Ausserdem wurde ihm durch Herrn Prof. Fichter persönlich das Fasciculus Extraordinarius der *Helvetica Chimica Acta* als Festband überreicht.

An der Winterversammlung in Neuchâtel hielt Prof. Dr. P. Karrer einen zusammenfassenden Vortrag über « Neuere Ergebnisse über Ergänzungsstoffe der Nahrung », dem 11 weitere wissenschaftliche Mitteilungen aus dem Kreise der Mitglieder folgten. — Herrn Priv.-Doz. Dr. Pl. A. Plattner, Zürich, wurden der Werner-Preis und die Werner-Plakette verliehen.

Der Band 1941 der « *Helvetica Chimica Acta* » hat mit einem Umfang von insgesamt 1948 Seiten (1540 plus 408 Seiten des fasc. extraord.) ein Maximum erreicht und hat gegenüber dem Vorjahr um 376 Seiten zugenommen.

Basel, Ende Februar 1942.

Für den Vorstand, der Präsident: *P. Ruggli*.

5. Schweizerische Physikalische Gesellschaft

(Gegründet 1908)

Vorstand pro 1941: Präsident: Prof. Dr. J. Weigle; Vizepräsident: Prof. Dr. H. König; Sekretär: Prof. Dr. E. Miescher; Vertreter der Redaktionskommission der « *Helv. Phys. Acta* »: Prof. Dr. P. Gruner.

Versammlungen : Die Gesellschaft hielt am 3. Mai 1941 ihre Frühjahrsversammlung in Neuchâtel ab. Die Sommertagung fand im Rahmen der Jahresversammlung der S.N.G. am 7. und 8. September 1941 in Basel statt.

« *Helvetica Physica Acta* » : Im Jahre 1941 erschien im Verlage E. Birkhäuser & Co., Basel, der 14. Band der « *Helvetica Physica Acta* » im Umfange von 650 Seiten. Das letzte Heft dieses Bandes bildete eine Festschrift zum 70. Geburtstag von Herrn Prof. Aug. Hagenbach am 22. Dezember 1941, welcher an diesem Tage zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Es enthält einen Beitrag von P. Gruner « Zur Geschichte der Schweizerischen Physikalischen Gesellschaft ».

Mitgliederzahl : 225.

Der Sekretär : *E. Miescher*.

6. Société mathématique suisse

(Fondée en 1910)

Nombre de membres au 31 décembre 1941 : 208.

Publications : « *Commentarii Mathematici Helvetici* », fasc. 3 et 4 du volume 13 et fasc. 1 et 2 du volume 14.

Résumés des communications dans l'Enseignement mathématique.

Activité scientifique : Vingt communications furent présentées à la session ordinaire à Bâle les 6, 7 et 8 septembre 1941.

Nouveau Comité pour 1942 : Prof. Dr. Paul Buchner, Bâle, président; Prof. Dr. Georges de Rham, vice-président, Lausanne; Prof. Dr. Max Gut, Zurich, secrétaire-trésorier. Le Président : *Louis Kollros*.

7. Schweizerische Entomologische Gesellschaft

(Gegründet 1858)

Vorstand : Präsident : Dr. O. Morgenthaler, Liebefeld/Bern; Vizepräsident : Prof. Dr. E. Handschin, Basel; Sekretär : Dr. R. Wiesmann, Wädenswil; Kassier : R. N. Naef, Thun; Redaktor : Dr. H. Kutter, Flawil; Bibliothekarin : Fräulein Dr. G. Montet, Bern. — Ausserdem 8 Beisitzer, darunter Vertreter der Sektionen Basel, Bern, Genf und Zürich.

Die Gesellschaft verlor im Berichtsjahr durch Tod ihren Ehrenpräsidenten, Herrn Dr. A. von Schulthess, Zürich.

Mitgliederbestand : 141.

Versammlungen : Die Jahresversammlung fand am 4. Mai 1941 in Bern statt. Ein Teil davon war dem Thema « Schädlingsbekämpfung und Mehranbau » gewidmet. — Zum zweitenmal trafen sich die Schweizer Entomologen an der gut besuchten Sektionssitzung anlässlich der Jahresversammlung der S.N.G. in Basel.

Publikationen : « *Mitteilungen der schweizerischen Entomologischen Gesellschaft* », Bd. XVIII, Hefte 4—5, 6, 7—8, Seite 209—400.

Der Präsident : *O. Morgenthaler*.

8. Schweizerische Gesellschaft für Geophysik, Meteorologie und Astronomie

(Gegründet am 8. August 1916 in Schuls)

Vorstand : Präsident : Dr. Max Bouët, Lausanne, chemin de la Cou-drette 13; Vizepräsident : Dr. Max Bider, Basel; Sekretär : J. C. Thams, Zürich.

Mitgliederbestand am 30. April 1942 : 73 Mitglieder, wovon 54 der S. N. G. angehören.

Jahresbeitrag Fr. 2.— für Mitglieder der S. N. G., übrige Mitglieder Fr. 3.—.

Jahresversammlung anlässlich der Jahresversammlung der S. N. G. in Basel vom 6.—8. September 1941.

Publikationen : Die Referate, welche an der Jahresversammlung gehalten wurden, sind veröffentlicht in den « Verhandlungen der S. N. G. » 1941, Seiten 98—118.

Aus Anlass des 25jährigen Bestehens der G. M. A. wurde eine « Liste der Vorträge, gehalten an den Jahresversammlungen 1916—1940 » publiziert.
Der Sekretär : J. C. Thams.

9. Schweizerische Medizinisch-Biologische Gesellschaft

(Gegründet 1917)

Vorstand : Prof. Dr. E. Ludwig, Basel, Präsident; Prof. Dr. Alfredo Vannotti, Lausanne, Sekretär; Prof. Dr. W. Frei, Zürich; Prof. Dr. G. Bickel, Genf; Prof. Dr. H. Fischer, Zürich; Prof. Dr. A. Fonio, Langnau i. E., Vertreter im Senat der S. N. G.; Prof. Dr. A. von Muralt, Bern.

Mitgliederbestand : Todesfälle 1, Austritte 0, Neuaufnahmen 7, Gesamtzahl der Mitglieder 225.

Das Hauptthema der Jahresversammlung von 1942 in Sitten lautete: Die Steuerung von Kreislauf und Atmung und ihr Versagen. Referenten : Prof. Dr. E. Ludwig (Basel), Prof. Dr. A. Fleisch (Lausanne), Prof. Dr. O. Wyss (Genève), Prof. Dr. H. Rossier (Zürich), gemeinsam mit Dr. H. Méan. — Ausserdem wurden 15 weitere Vorträge gehalten.

Der Präsident : E. Ludwig.

10. Schweizerische Gesellschaft für Anthropologie und Ethnologie

(Gegründet 1924)

Das Präsidium unserer Gesellschaft ist im Jahre 1940 an den Unterzeichneten übergegangen.

Die Tätigkeit unserer Gesellschaft vollzieht sich in der Stille privater Studien, von denen allerdings die Vorträge an der Jahresversammlung Zeugnis ablegen.

Die Jahresversammlung wurde im Rahmen der Jahresversammlung der S. N. G. abgehalten, in Basel, am 6./7. September. Wegen der be-

schränkten Zeit konnten nur 13 Vorträge gehalten werden : 6 anthropologischen, 6 ethnologischen Inhaltes, dazu ein vorgeschichtlicher. Die Tagung war sehr gut besucht.

Im Laufe des Jahres wurde uns die eidgenössische Subvention von jährlich Fr. 1000.— zugesprochen. Es soll damit unser bisher wegen finanzieller Schwierigkeiten sehr bescheidenes « Bulletin » ausgebaut werden. Dazu wurde ein Reglement ausgearbeitet, das von der Gesellschaft genehmigt wurde. Dies wird es möglich machen, dass wenigstens in kleinem Masse die Arbeiten schweizerischer Anthropologen und Ethnologen in einem schweizerischen Organ publiziert werden können.

Der Mitgliederbestand betrug am 30. November 1941 83 Mitglieder.

Der Präsident : Prof. Dr. *Felix Speiser*.

11. Société paléontologique suisse

(Fondée en 1921)

Comité pour 1941/1942 : président : D^r P. Revilliod; vice-président: D^r S. Schaub; secrétaire-trésorier: D^r P. Brönnimann; membres-adjoints: Prof. D^r J. Kälin; D^r J. Hürzeler; délégué au Sénat : D^r S. Schaub; remplaçant : D^r A. Jayet.

Nombre des membres à fin 1941 : 52.

Cotisation annuelle : fr. 15.— (pour les membres de la S. H. S. N. fr. 10.—).

Subvention fédérale : fr. 1500.—. Elle a été utilisée, ainsi que celle de la Société géologique suisse s'élevant à fr. 300.— pour l'impression du compte rendu de l'Assemblée annuelle.

Les intérêts du Fonds Auguste Tobler s'élevant à fr. 1159.60 ont été versés à la Commission de rédaction des Mémoires suisses de Paléontologie.

Assemblée générale : La 20^{me} Assemblée générale s'est réunie à Bâle le 6 septembre 1941. 18 communications ont été présentées.

(Voir « Actes » de la S. H. S. N., 1941, et *Eclogae geologicae Helveticae*, Bd. 34).

Le président : D^r *P. Revilliod*.

12. Schweizerische Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften

(Gegründet 1922)

Vorstand : Präsident : Prof. Dr. J. Strohl †, Zürich; Vizepräsident : Dr. André Guisan, Lausanne; Sekretär-Kassier : Prof. Dr. Hans Fischer, Zürich; Redaktor : P.-D. Dr. G. A. Wehrli, Zürich; Beisitzer : P.-D. Dr. W. E. von Rodt, Bern; Dr. Hermann Schmid, Neuchâtel.

Delegierter in den Senat der S. N. G. : Prof. Dr. Hans Fischer, Zürich; Stellvertreter : P.-D. Dr. R. von Fellenberg, Bern.

Mitgliederbestand : 2 Ehrenmitglieder, 115 ordentliche Mitglieder.

Jahrestätigkeit : Im Sommer 1941 konnte endlich der neue Band XII unserer Publikationsserie « *Eduard Fueter : Geschichte der exakten Wissenschaften in der schweizerischen Aufklärung (1680—1780)* », 336 Seiten plus 8 Tafeln, erscheinen, der umfangreichste Band also, den wir bisher veröffentlicht haben.

Das Berichtsjahr stand im übrigen für uns stark im Zeichen des 400. Todesjahres von Paracelsus.

An unserer eigenen Jahresversammlung in Basel (im September 1941) sprachen die Proff. C. G. Jung und Hans Fischer über Paracelsus, dem auch die in unserem letztjährigen Bericht bei den Basler Versammlungsreferaten erwähnten Ausstellungen galten.

In der Geschäftssitzung der Jahresversammlung in Basel wurde die Frage nach einem eigenen, einfachen Publikationsorgan der Gesellschaft aufgeworfen, worin u. a. auch wissenschaftsgeschichtliche Werke des In- und Auslandes referiert werden könnten. Es wurde in Aussicht genommen, die Schaffung eines solchen Organs eventuell in Kontakt mit bereits bestehenden Institutionen (wie z. B. den « Notizen zur schweizerischen Kulturgeschichte » in der « Vierteljahrsschrift der Zürcher Naturforschenden Gesellschaft ») zu prüfen. Im ganzen waren an der wissenschaftlichen Jahrestagung in Basel (7./8. September 1941) 10 Vorträge gehalten worden, über die nur teilweise Referate in den « Verhandlungen der S. N. G. » erschienen sind, alle dagegen im erweiterten Jahresbericht, der unseren Mitgliedern zu Beginn des Jahres 1942 zugesandt wurde.

J. Strohl †, H. Fischer.

13. Société suisse de Minéralogie et Pétrographie

(Fondée en 1924)

Comité : le même qu'en 1940, sauf le trésorier, remplacé par le Dr A. Müller (Schwyz). — Voir « Actes » de 1940.

Délégué au Sénat de la S. H. S. N. : Voir « Actes » de 1941.

Effectif de la Société : 239 membres, dont 71 impersonnels; 135 en Suisse, 104 à l'étranger.

Publications : « Schweizerische mineralogische und petrographische Mitteilungen » (« Bulletin suisse », « Bolletino svizzero »), vol. XX, fascicule 2, 185 pages, et vol. XXI, fascicule 1, 160 pages, Leemann & C^{ie}, Zurich.

Lausanne, le 7 mai 1942.

Le président : *L. Déverin.*

14. Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften

(Gegründet 1881)

Der Verband umfasst die 7 geographischen Gesellschaften der Schweiz mit zirka 1200 Mitgliedern. Die Gesellschaften von Genf, Neuenburg, Zürich, Bern, Basel und St. Gallen organisieren länderkundliche und ethnographische Vorträge, veranstalten Exkursionen, unterstützen

ethnographische und Kartensammlungen. Durch die Herausgabe von Jahresberichten und Mitteilungen ermöglichen sie die Veröffentlichung wissenschaftlicher Arbeiten, die sich zum grossen Teil mit dem Studium unseres Landes befassen. Der Verein Schweizerischer Geographielehrer fördert den Geographieunterricht an den Mittelschulen; er veranstaltet Exkursionen und hilft im Rahmen des Schweizerischen Gymnasiallehrervereins mit an der Durchführung von Ferienkursen. Sein Publikationsorgan ist der «Schweizer Geograph», der auch von Mitgliedern der übrigen Verbandsgesellschaften bezogen wird. Er ist zugleich das offizielle Organ des Verbandes.

Die zwei Delegiertenversammlungen des Verbandes in Solothurn und Aarau waren vor allem verschiedenen Unternehmungen zur Förderung der Landeskunde gewidmet: Ein Begleitwort zur «neuen Landeskarte» wird durch Prof. Ed. Imhof, Zürich, bearbeitet. Die geographische Bibliographie der Schweiz erscheint im Rahmen der Bibliographie der Schweizerischen naturwissenschaftlichen Literatur der Schweizerischen Landesbibliothek durch den Bearbeiter Dr. E. Winkler, Zürich. Die Vorarbeiten für einen geographischen Nationalatlas der Schweiz wurden gefördert und bildeten auch die Traktanden der Sektionssitzung für Geographie und Kartographie an der Jahresversammlung der S. N. G. in Basel. Die Schriften der Verbandsgesellschaften sind in einem Archiv im geographischen Institut der Universität Bern niedergelegt.

Vorort des Verbandes ist der Verein Schweizerischer Geographielehrer. Abgeordneter in den Senat der S. N. G. ist Prof. Dr. Fr. Nussbaum, Zollikofen.

Der Präsident
des Verbandes Schweizerischer Geographischer Gesellschaften :
Prof. Dr. *Paul Vosseler*, Basel.

15. Schweizerische Gesellschaft für Vererbungsforschung (Gegründet 1941)

Vorstand : Präsident : Prof. Dr. A. Ernst, Zürich; Vizepräsident : Prof. Dr. F. Baltzer, Bern; Sekretär-Schriftführer : Prof. Dr. F. Kobel, Wädenswil; Quästor : Prof. Dr. A. Franceschetti, Genf; Beisitzer : Prof. Dr. R. Matthey, Lausanne.

Delegierter in den Senat der S. N. G. : Prof. Dr. O. Schlaginhaufen, Zürich; Stellvertreter : Prof. Dr. F. Baltzer, Bern.

Rechnungsrevisoren : Prof. Dr. F. Chodat und Dr. P. Alphonse, Genf; Stellvertreter : Prof. Dr. F. Cosandey und Dr. P. Bovey, Lausanne.

Mitgliederbestand : 200 ordentliche Mitglieder und 2 Kollektivmitglieder.

Versammlungen : Die Gründungsversammlung der Gesellschaft hat am 5. April 1941 in Bern stattgefunden, die Statuten in deutscher und französischer Fassung festgelegt und den Vorstand bestellt. Die Auf-

nahme der Gesellschaft als Tochtergesellschaft der S. N. G. erfolgte in der Senatssitzung vom 25. Mai 1941.

An der ersten Jahresversammlung, Samstag, den 6. September 1941, in Basel, wurden die Abgeordneten der Gesellschaft in den Senat sowie die Rechnungsrevisoren gewählt. Der Jahresbeitrag der ordentlichen Mitglieder ist für 1942 auf Fr. 5.— festgesetzt, die Abhaltung einer Versammlung im Frühjahr 1942 beschlossen und Zürich als Versammlungsort bestimmt worden.

Publikationen : Der erste Jahresbericht der Schweizerischen Gesellschaft für Vererbungsforschung im Umfange von 88 Seiten ist im « Archiv der Julius-Klaus-Stiftung für Vererbungsforschung, Sozialanthropologie und Rassenhygiene » 1941, Band XVI, Heft 3/4, erschienen. Er enthält die Protokolle von Gründungs- und Jahresversammlung, das Eröffnungswort des Präsidenten an der Hauptversammlung, die drei von den Herren Prof. Dr. F. Kobel, Prof. Dr. R. Matthey und Prof. Dr. H. R. Schinz an der Hauptversammlung in Basel gehaltenen Vorträge, die Statuten der Gesellschaft in deutscher und französischer Fassung sowie das Mitgliederverzeichnis.

Zürich, den 28. April 1942.

Der Präsident : *A. Ernst*.

B. Sociétés cantonales des Sciences naturelles
Kantonale naturforschende Gesellschaften
Società cantonali di Scienze naturali

Rapports sur l'exercice 1941

1. Aargau

Aargauische Naturforschende Gesellschaft in Aarau

(Gegründet 1811)

Vorstand : Präsident : Dr. E. Widmer; Vizepräsident : Dr. J. Hunziker; Aktuar : Dr. K. Bäschlin; Kassier : Ingenieur Max Günthart; Bibliothekarin : Fr. Elsa Günther; Beisitzer : Prof. Dr. A. Hartmann, Kreisförster W. Hunziker, Ingenieur A. Oehler, Dr. med. et phil. H. Stauffer, Prof. Dr. P. Steinmann, alle in Aarau.

Mitgliederbestand : Ehrenmitglieder 7, korrespondierende Mitglieder 6, ausserordentliche Mitglieder 3, ordentliche Mitglieder 272; total 288.

Jahresbeitrag : Fr. 8; für die Mitglieder von Aarau und Umgebung Fr. 12.

Veranstaltungen : Vorträge inkl. Demonstrationsabende 10, Exkursion 1. Dazu an 6 Samstagnachmittagen 3 geologische Exkursionen und Mikroskopierübungen auch für Nichtmitglieder.

2. Basel

Naturforschende Gesellschaft in Basel

(Gegründet 1817)

Vorstand 1940/1941 : Präsident : Prof. Dr. T. Reichstein; Vizepräsident : Prof. Dr. M. Geiger; Sekretär : Dr. M. Bider; Kassier : Ing. E. Von der Mühl; Redaktor : Prof. Dr. E. Handschin; Bibliothekar : Lic. Ph. Schmidt. Präsident 1941/1942 : Prof. Dr. M. Geiger.

Mitgliederbestand (10. November 1941) : Ehrenmitglieder 5, korrespondierende Mitglieder 12, ordentliche Mitglieder 385.

In 12 Sitzungen wurden 14 Vorträge gehalten (siehe Chronik der Gesellschaft in « Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft in Basel », Band 52, Seiten 365 ff.).

Publikationen : « Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft in Basel », Band LII, 1940—1941, mit 2 Porträts, 58 Textfiguren und 374 Seiten.

3. Baselland

Naturforschende Gesellschaft Baselland

(Gegründet 1900)

Vorstand für 1942—1944 : Präsident : Dr. W. Schmassmann; Vizepräsident : F. Stöckle, Kantonsoberförster; Kassier : P. Ballmer, Direktor; Bibliothekar : W. Plattner, Forstadjunkt; Aktuar : E. Rolle, sämtliche in Liestal.

Senatsmitglied : Dr. Leo Zehntner, Reigoldswil; Stellvertreter : Dr. W. Schmassmann, Liestal.

Mitgliederzahl : 177, wovon 5 Ehrenmitglieder.

Vorträge : 9 in 9 Sitzungen.

Vorstandssitzungen : 3.

4. Bern

Naturforschende Gesellschaft in Bern

(Gegründet 1786)

Vorstand : wie für 1940.

Senatsmitglied : Prof. Dr. H. Bluntschli; Stellvertreter : Dr. H. Adrian.

Mitgliederbestand am 31. Dezember 1941 : 207, wovon 11 Ehrenmitglieder und 5 korporative Mitglieder.

Zahl der Sitzungen im Jahr 1941 : 10; Ausspracheabende 20.

Jahresbeitrag : Fr. 15.

Publikation : « Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern » aus dem Jahre 1940.

5. Davos

Naturforschende Gesellschaft Davos

(Gegründet 1916)

Vorstand : wie für 1940.

Mitglieder : 37.

Vortrag wurde einer gehalten.

6. Engadin

Societed engiadinaisa da Scienzas Natürelas

(Fundeda 1937)

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr 1941/1942 ein öffentliches Referat und zwei Exkursionen durchgeführt. Das Referat wurde in Celerina im Mai 1941 vor einem grossen Publikum von Herrn Peyer aus Chur gehalten und behandelte das Thema : « Ratschläge für den Gemüseanbau im Hochgebirge ». Die erste Exkursion wurde am 31. August 1941 durchgeführt unter der Leitung von Herrn Jul. Peter, Präsident des Bündnerischen Pilzvereins in Chur. Sie diente der Einführung in die theoretische und praktische Pilzkunde und wurde mit einer Pilzausstellung im Restaurant Stazerwald bei Celerina verbunden. Besucht war sie von zirka 50 Interessenten, Mitgliedern der Gesellschaft und Gästen. Die zweite Exkursion fand statt am 28. September unter Leitung von Herrn Prof. Dr. Staub und wurde zusammen mit der Sektion Bernina des S. A. C. ausgeführt. Prof. Staub führte die Teilnehmer in das Gebiet des Piz Alv bei Pontresina, wo er sehr klare und interessante geologische Belehrungen erteilte.

Die Generalversammlung der Gesellschaft, welche statutengemäss im Monat März hätte stattfinden sollen, konnte aus verschiedenen Gründen erst am 26. April in St. Moritz abgehalten werden. Vorgängig der Versammlung fand ein Lichtbildervortrag von Herrn Prof. Reto Florin über das Thema « Was ist das Licht ?. Alte und moderne Theorien » statt. An Stelle des demissionierenden Präsidenten, Herrn Chr. Caviezel, wurde Herr Dr. med. vet. Pierin Ratti in Maloja zum Präsidenten gewählt. In den Vorstand wurde neu gewählt Herr Architekt Giuseppe Lazzarini in Samaden.

7. Fribourg

Société fribourgeoise des Sciences Naturelles

(Fondée en 1832 et 1871)

Comité : comme en 1939.

Membres : 11 membres honoraires, 150 membres ordinaires.

12 *séances* avec 12 conférences ou communications.

Publications : Bulletin, vol. 35; Mémoires, série Géologie et Géographie, vol. 11, fascicule 2; série Zoologie, vol. 3, fascicule 1; les trois publications sont de 1941.

8. Genève

Société de Physique et d'Histoire Naturelle de Genève

(Fondée en 1790)

Comité : Président : M. Alfred Lendner; vice-président : M. Hugo Saïni; président sortant de charge : M. Pierre Revilliod; secrétaire des séances : M. Jean-Ph. Buffle; secrétaire-correspondant : M. Charles Jung; vice-secrétaire : M. Bernard Susz; trésorier : M. Paul Rossier. Membres du Comité : MM. Louis Deshusses, Ernest-C.-G. Stueckelberg, René Verniory, Fernand Wyss-Chodat.

Membres : Ordinaires 84, adjoints 3, associés libres 3, honoraires 30; total 120. La Société a eu le regret de perdre un membre ordinaire : M. Frédéric Battelli, et quatre membres honoraires : MM. Béhal, Meylan, Stehlin et Weiss.

Séances : La Société a tenu treize séances ordinaires au cours desquelles 77 communications originales furent présentées. La Société a entendu deux conférences d'intérêt scientifique général au printemps et en automne. Elle a tenu une séance spéciale le 26 juin pour réviser ses statuts.

Publications : *Compte rendu des séances*, tome 58, 3 volumes, 299 pages, donnant l'exposé des communications scientifiques présentées aux séances. Il n'a pas été publié de *Mémoires* en 1941. La Société a contribué à la publication de l'ouvrage de M. Eug. Penard intitulé : *Protozoaires et psychologie*.

9. Genève

Section des Sciences Naturelles et Mathématiques de l'Institut National Genevois

(Fondée en 1852, soit 1853)

Bureau pour 1941 : sans changement.

Membres : effectifs 10, honoraires 88, correspondants 33.

Séances : La Société a tenu 9 séances en 1941, au cours desquelles 11 communications ont été présentées. En outre, une visite en commun du Jardin botanique a été effectuée.

Publications : Bulletin de l'Institut national genevois.

10. Glarus

Naturforschende Gesellschaft des Kantons Glarus

(Gegründet 1881 resp. 1883)

Vorstand : Präsident : Jacques Jenny, Lehrer an der Höhern Stadtschule Glarus; Vizepräsident und Aktuar : Jakob Stähli, Lehrer, Glarus; Quästor : Fritz Zwicky, Forstingenieur, Glarus; Beisitzer : Frau Dr. Amélie Hoffmann, Ennenda, Dr. G. Freuler, Geologe, Ennenda; Kurator : Heinrich Wild, a. Postbeamter, Glarus.

Mitgliederbestand : Ehrenmitglieder 5, ordentliche Mitglieder 165; total 170.

Jahresbeitrag : Fr. 5; für Abonnenten der Lesemappe Fr. 6.

Tätigkeit : Im Geschäftsjahr 1941 wurden abgehalten : 2 Vorstandssitzungen, 2 Versammlungen, 8 wissenschaftliche Vorträge, 1 Demonstration, 1 Kulturfilmvorführung, 3 Exkursionen.

Publikation : keine.

Naturschutzkommission : Präsident : Fridolin Knobel, a. Redaktor, Glarus.

Konservator am Naturhistorischen Museum : Jacques Jenny-Suter, Glarus.

11. Graubünden

Naturforschende Gesellschaft Graubündens in Chur

(Gegründet 1825)

Vorstand : Präsident : Hs. Brunner; Kassier : Alfred Kreis; Aktuar : Armin Rordorf; Bibliothekar : Dr. Ad. Nadig sen.; Beisitzer : Dr. K. Hägler, R. Florin, Dr. med. Jörger, Dr. Ad. Nadig jun., Dr. P. Müller.

Mitglieder : 179, wovon 10 Ehrenmitglieder und 2 korrespondierende Mitglieder.

Sitzungen 1941/1942 : 10, wovon je eine gemeinsam mit Ingenieur- und Architektenverein, Ärzteverein Chur und Neue Helvetische Gesellschaft Chur.

Publikation : keine.

12. Luzern

Naturforschende Gesellschaft Luzern

(Gegründet 1855)

Vorstand : wie für 1939.

Mitgliederbestand : 6 Ehrenmitglieder, 325 ordentliche Mitglieder, total 331 Mitglieder, dazu 1 Kollektivmitglied.

Sitzungen und Vorträge : 10. *Exkursionen* : 5.

13. Neuchâtel

Société neuchâteloise des Sciences Naturelles

(Fondée en 1832)

Comité et Délégué au Sénat de la S. H. S. N. comme en 1939 et en 1940.

Membres : Honoraires 10, membres d'honneur 3, actifs 327; total 340.

Cotisation annuelle : Fr. 8 pour les membres internes et fr. 5 pour les membres externes.

Nombre des séances : 11.

Communications : 15.

Section des Montagnes : 43 membres. Président : B. Hofmänner.
Nombre des séances 1. Communication 1.

Publications : Bulletin, tome 65, contenant 3 travaux et 2 nécrologies.

14. Schaffhausen

Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen

(Gegründet 9. April 1822)

Vorstand, Konservator der Sammlungen, Bibliothekar: wie für 1941.

Mitgliederzahl : Ehrenmitglieder 6, korrespondierende Mitglieder 4, ordentliche Mitglieder 216; total 226.

Die Gesellschaft erhielt an den Druck des Bandes 17 ein Geschenk von Fr. 3000.

Veranstaltungen im Wintersemester 1941/1942 : 10.

Publikation : keine; Band 18 der « Mitteilungen » erscheint 1943.

15. Schwyz

Schwyzzerische Naturforschende Gesellschaft

(Gegründet 1932)

Vorstand : Präsident : Prof. Dr. A. Müller-Landtwing, Schwyz; Vizepräsident : Prof. Dr. Marzel Diethelm, Schwyz; Kassier : Dr. med. vet. Josef Weber, Schwyz; Aktuar : M. Grätzer, Ing., Einsiedeln; Beisitzer : M. Theiler, a. Landammann, Wollerau, Karl Benziger, Oberförster, Einsiedeln, Hans von Reding, Major, Präsident der kantonalen Naturschutzkommission, Schwyz.

Mitgliederbestand : 5 Ehrenmitglieder, 105 ordentliche Mitglieder.

Jahresbeitrag : Fr. 5.

Veranstaltungen : 3 Vorstandssitzungen, 3 öffentliche Versammlungen mit Vorträgen, 1 Exkursion.

Veröffentlichungen : 3. Heft : Berichte der Schwyzzerischen Naturforschenden Gesellschaft.

16. Solothurn

Naturforschende Gesellschaft Solothurn

(Gegründet 1823)

Vorstand : Präsident : Prof. Dr. K. Dändliker; Vizepräsident : Prof. Dr. K. Liechtenhan; Aktuar : Prof. Dr. W. Zimmermann; Kassier : L. Kronenberg, Amtsrichter; Beisitzer : C. Blumenthal, Apotheker, Dr. Max Brosi, Oberrichter, Dr. med. W. Kelterborn, Dr. med. dent. C. Moginier, Dr. H. Mollet, Bezirkslehrer, Biberist, Prof. F. Moning, Dr. J. Staub, Bezirkslehrer.

Mitgliederbestand : Ehrenmitglieder 8, ordentliche Mitglieder 261.

Jahresbeitrag : Fr. 5.

Sitzungen 10; *Vorträge* 10.

Publikation : « Mitteilungen » Heft 14.

17. St. Gallen
Naturwissenschaftliche Gesellschaft
(Gegründet 1819)

Vorstand : wie für 1940.

Mitgliederbestand am 31. Dezember 1940 : 364, worunter 11 Ehrenmitglieder und 10 lebenslängliche Mitglieder.

Jahresbeitrag : Fr. 10 für Stadtbewohner; Fr. 5 für Auswärtige.

Sitzungen und Vorträge im Vereinsjahr 1941 : 10; Referierabend 1, Exkursion 1.

Publikation : Keine. Das Jahrbuch für die Jahre 1939, 1940 und 1941 erscheint im Oktober 1942.

18. Thun
Naturwissenschaftliche Gesellschaft Thun
(Gegründet 1919)

Vorstand : Präsident : Dr. A. Krethlow; Vizepräsident : Vakant; Sekretär : F. Pfaller; Kassier und Bibliothekar : Frl. J. Labhardt; Beisitzer : Dr. P. Bieri, Dr. Fr. Michel, Dr. W. Müller, R. M. Naef, F. de Quervain, Dr. Heinrich Streuli, R. von Wattenwyl.

Delegierte in den Senat der S. N. G. : Dr. H. Streuli; Stellvertreter : Dr. P. Bieri.

Mitgliederbestand : April 1941 127; April 1942 128.

Tätigkeit : Die dem Vorstand obliegenden Arbeiten wurden in 5 Sitzungen erledigt.

Im Berichtsjahr 1941/1942 wurden 13 Vortragsabende bzw. Exkursionen unter verdankenswerter Mitwirkung kompetenter auswärtiger Referenten durchgeführt. Die unserer Gesellschaft gehörenden bzw. in Obhut übergebenen Reservate Gwattlischenmoos und Amez-Droz bei Gunten am Thunersee wurden in üblicher Weise gepflegt und unterhalten. An der neu gegründeten bzw. umorganisierten siebengliedrigen Naturschutzkommission mit Sitz in Bern arbeitet unsere Gesellschaft mit einer regionalen Kommission mit. Im Berichtsjahr konnte leider keine Publikation herausgegeben werden.

19. Thurgau
Thurgauische Naturforschende Gesellschaft
(Gegründet 1854)

Vorstand : Präsident : Dr. E. Philippe, Kantonschemiker; Vizepräsident : Dr. E. Leutenegger; Aktuar : Dr. K. Wiki, Zahnarzt; Kassier : Dr. M. Schilt, Apotheker; Kurator : Dr. A. Müller; Beisitzer : Dr. H. Tanner, Dr. med. P. Böhi, Prof. K. Decker, E. Geiger, Sekundarlehrer.

Naturschutzkommission : wie für 1939 und 1940.

Mitgliederzahl : 4 Ehrenmitglieder, 160 ordentliche Mitglieder.

Vorträge : An der Jahresversammlung 1, im Winter 1941/1942 2. Exkursion 1.

20. Ticino

Società Ticinese di Scienze Naturali

(Fondata nel 1903)

Comitato per il periodo 1941—1944 : come per 1940.

Consiglio di Redazione del Bollettino : Dott. Giacomo Gemnetti, Dott. Mario Jäggl, Dott. Antonio Verda.

Sede per il periodo 1941—1944 : Lugano.

Numero dei soci : Onorari 2, attivi 162.

Quota sociale : Fr. 6.

Assemblea e comunicazioni : 8 marzo 1942 a Bellinzona : il Dott. Verda dà lettura del rapporto presidenziale. In seguito, il Dott. Casasopra fa la sua comunicazione sul « Metamorfismo delle rocce nelle Alpi Ticinesi ».

Pubblicazioni : Il Bollettino dell'anno 1941 contiene, in 130 pagine, diversi necrologi, 6 comunicazioni scientifiche, e numerose notizie e recensioni.

21. Uri

Naturforschende Gesellschaft des Kantons Uri

(Gegründet 1911)

Vorstand : wie für 1939 und 1940.

Mitgliederzahl : 62.

Sitzungen : 4 Sitzungen mit 4 Vorträgen und 2 Mitteilungen.

Jahresbeitrag : Fr. 6.

Lesemappe : 18 Zeitschriften.

Publikation : keine.

22. Valais

La Murithienne, Société valaisanne des Sciences Naturelles

(Fondée en 1861)

Comité pour 1941 : comme en 1940.

La Société compte 8 membres honoraires, 370 membres actifs.

Elle a tenu des séances à Venthône sur Sierre, à Pont de Nant sur Bex, et à Jeizenen sur Gampel, suivies chacune d'une excursion scientifique.

Publication : « Bulletin de la Murithienne », fascicule LVIII, contenant 8 travaux scientifiques, procès-verbaux des séances, rapport annuel, comptes rendus des excursions, rapport sur l'activité de la commission pour la protection de la nature et du paysage.

23. Vaud

Société vaudoise des Sciences Naturelles

(Fondée en 1815)

Comité pour 1941 : Président : M. Jacques de Beaumont; vice-président : M. Daniel Aubert; membres : MM. Paul Bovey, Pierre Javet

et Jean-Louis Nicod. Secrétaire : M. Max Bouët. Editeur du Bulletin : M^{lle} Suzanne Meylan. — Président pour 1942 : M. Jacques de Beaumont.
Secrétariat : Palais de Rumine, Lausanne.

Etat nominatif : 339 membres actifs, 5 membres émérites, 17 membres d'honneur; au total 361 (fin 1941).

La *cotisation annuelle* est de fr. 12 pour les membres habitant Lausanne, de fr. 8 pour les membres en dehors de Lausanne et de fr. 6 pour les étudiants.

Séances en 1941 : 13 séances ordinaires et 3 assemblées générales.

Publications parues en 1941 : « Bulletin », vol. 61, n^{os} 255 et 256; « Mémoires », n^o 46 (n^o 7 du vol. 6) et n^o 47 (n^o 1 du vol. 7).

24. Winterthur

Naturwissenschaftliche Gesellschaft Winterthur

(Gegründet 1884)

Vorstand : wie für 1940.

Mitgliederbestand : 3 Ehrenmitglieder, 128 ordentliche Mitglieder; total 131.

Jahresbeitrag : Fr. 12.

Tätigkeit : 6 Vorträge, 2 Demonstrationen, 2 Exkursionen.

25. Zürich

Naturforschende Gesellschaft in Zürich

(Gegründet 1746)

Vorstand für 1941/1942 : Präsident : Prof. Dr. Robert Eder; Vizepräsident : Prof. Dr. med. Hans Fischer; Sekretär : Emil Ganz; Quästor : Prof. Dr. Alfred Kienast; Redaktor : Prof. Dr. Hans Steiner; Beisitzer : Prof. Dr. Albert U. Däniker, Prof. Dr. Paul Niggli, Prof. Dr. Andreas Speiser; Vertreter in der Kommission der Zentralbibliothek : P.-D. Dr. Hansjakob Schaeppi; Vertreter im Senat der S. N. G. : Prof. Dr. Hans Eduard Fierz, Prof. Dr. Albert U. Däniker (Stellvertreter).

Mitgliederbestand am 16. Dezember 1941 : 586, wovon 2 Ehrenmitglieder, 4 korrespondierende Mitglieder, 5 ausserordentliche Mitglieder, 571 ordentliche Mitglieder und 4 freie ausländische Mitglieder. 195 Mitglieder sind zugleich Mitglieder der S. N. G. Im Berichtsjahre (1. Januar bis 31. Dezember 1941) fanden 10 Sitzungen (von durchschnittlich 175 Personen besucht) statt.

Vorträge : 10.

Publikationen : 1. « Vierteljahrsschrift », 86. Jahrgang mit 378 und LIX Seiten, 66 Abbildungen und 8 Tafeln, enthaltend 12 Arbeiten, ferner 7 Nekrologe. Sitzungsberichte von 1941, Geschäftsberichte von 1940/1941 und Mitgliederverzeichnis, abgeschlossen per 16. Dezember 1941. 2. « Neujahrsblatt », 144. Stück für das Jahr 1942, 78 Seiten mit 24 Figuren.